



Fahrzeug- (Kasko-) Schadenanzeige

Zutreffendes bitte ankreuzen

Versicherungsschein-Nummer	Name des Versicherungsnehmers
Schaden-Nummer	Beruf (bei Betrieben Gewerbe)
Telefon tagsüber	Anschrift

Angaben über Ihr Kraftfahrzeug

Amtliches Kennzeichen	Fahrgestellnummer	Erstzulassung, Baujahr
Gesamtkilometerleistung	Fabrikat, Typ	
1. Wann und von wem haben Sie das versicherte Kraftfahrzeug gekauft?	Kaufdatum	Kaufpreis
	Verkäufer	

2. Waren Sie zum Schadenzeitpunkt Eigentümer dieses Kraftfahrzeugs?

nein ja Wenn nein, wer war Eigentümer? _____

3. Ist das Fahrzeug finanziert?

nein ja Durch wen? _____

4. Handelt es sich um ein Leasingfahrzeug?

nein ja Wie lauten Anschrift und Vertragsnummer des Leasinggebers? _____

Angaben zum Schadenereignis

5. Wann und wo ist das Schadenereignis eingetreten?

Datum	Uhrzeit
Ort	

6. Bitte schildern Sie das Schadenereignis ausführlich. Verwenden Sie ggf. ein gesondertes Blatt.

7. Von welcher Polizeidienststelle wurde der Vorfall aufgenommen (Aktenzeichen, Anschrift, Telefonnummer)?

8. Bitte geben Sie Namen, Anschriften und Telefonnummern von Zeugen an!

9. Waren fremde Fahrzeuge an dem Unfall beteiligt?

nein ja Welche amtlichen Kennzeichen und Anschriften haben die Beteiligten?



NÜRNBERGER VERSICHERUNG

Versicherungsschein-Nummer

Schaden-Nummer

10. Wer lenkte das Fahrzeug bei Eintritt des Schadens?

Name

Anschrift

11. Welchen Führerschein besaß der Fahrer zur Zeit des Schadens?

Führerschein Klasse(n)

Ausstellungsdatum

Nummer des Führerscheins

Ausstellende Behörde

12. Stand der Fahrer zum Unfallzeitpunkt unter Alkoholeinfluss oder unter Einwirkung anderer berauschender Mittel?

nein ja Welcher Art und Menge? _____

13. Hat eine Blutprobe stattgefunden?

nein ja Mit welchem Ergebnis? _____ ‰

14. Wurde der Führerschein eingezogen?

nein ja Mit welcher Begründung? _____

15. Ist oder war der Fahrer bei Ihnen angestellt?

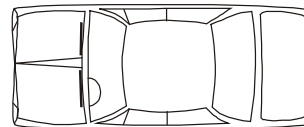
nein ja Als was? _____

16. Ist der Fahrer mit Ihnen verwandt?

nein ja In welcher Weise? _____

Angaben zum Fahrzeugschaden

17. Zeichnen Sie bitte die beschädigten Stellen ein. Können Sie uns Fotos von dem beschädigten Kraftfahrzeug zur Verfügung stellen?
Wir erstatten die Kosten.



18. Wie hoch beziffern Sie den gesamten Schaden?

19. Wo und wann kann das Kraftfahrzeug besichtigt werden (Anschrift und Telefonnummer)?

20. Welche Unfall- oder sonstigen Schäden (repariert/unrepariert) hat Ihr Fahrzeug bereits vor dem Ereignis (seit Erstzulassung) erlitten?

Weitere Angaben

21. Sind Sie zum Vorsteuerabzug (MwSt.) berechtigt?

nein ja

22. Besteht eine Verkehrs-Service-Versicherung (Schutzbrief)?

nein ja Geben Sie bitte Anschrift und Versicherungsschein-Nummer der Gesellschaft an.

23. An wen und auf welches Konto soll überwiesen werden?

IBAN Sie finden die IBAN auf Ihrem Kontoauszug oder auf Ihrer Bankkarte

DE

Geldinstitut

Kontoinhaber (Name, Vorname/Firma)

Beachten Sie bitte auch die Texte (Belehrung, Unterschrift) auf der Folgeseite.



Versicherungsschein-Nummer

Schaden-Nummer

Mitteilung nach § 28 Abs. 4 Versicherungsvertragsgesetz (VVG) über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall

Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten, Vorlage von Belegen

Aufgrund der mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalls verlangen, dass Sie uns wahrheitsgemäß und fristgerecht jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalls oder des Umfangs unserer Leistungspflicht erforderlich ist, und uns die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie alles Ihnen zur Sachverhaltsaufklärung Zumutbare unternehmen. Wir können ebenfalls verlangen, dass Sie uns fristgerecht Belege vorlegen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.

Leistungsfreiheit

Verstoßen Sie vorsätzlich gegen Ihre Obliegenheiten zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen eine dieser Obliegenheiten, können wir unsere Leistung im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens – ggf. bis zum vollständigen Anspruchsverlust – kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalls noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war.

Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, Aufklärung oder Vorlage von Belegen arglistig, werden wir in jedem Fall von unserer Verpflichtung zur Leistung frei.

Hinweis:

Wenn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, Aufklärung und Vorlage von Belegen verpflichtet.

Ich erkläre, dass meine Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sind. Außerdem versichere ich, dass ich von dritter Seite keine Entschädigungsleistungen erhalte.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Versicherungsnehmers/in

Unterschrift des/der Fahrers/in